

**RS OGH 1992/8/25 1Ob586/92,  
1Ob9/99a, 3Ob185/02f, 6Ob250/05s,  
2Ob148/10v**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.08.1992

## Norm

ABGB §812

ABGB §956

## Rechtssatz

Die Nachlassseparation zugunsten von Noterben kann auch Liegenschaften umfassen, die dem Erben nicht vererbt, sondern auf den Todesfall geschenkt wurden.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 586/92  
Entscheidungstext OGH 25.08.1992 1 Ob 586/92  
Veröff: SZ 65/113
- 1 Ob 9/99a  
Entscheidungstext OGH 19.01.1999 1 Ob 9/99a  
Ähnlich
- 3 Ob 185/02f  
Entscheidungstext OGH 28.11.2002 3 Ob 185/02f  
Auch
- 6 Ob 250/05s  
Entscheidungstext OGH 03.11.2005 6 Ob 250/05s  
Beisatz: Dem Nachlassgläubiger steht ein Separationsanspruch betreffend Vermögenswerte, über die der Erblasser durch Vermächtnis oder Schenkung auf den Todesfall verfügt hat nur dann zu, wenn der Vermächtnisnehmer oder Beschenkte zugleich auch Erbe ist. (T1)
- 2 Ob 148/10v  
Entscheidungstext OGH 27.01.2011 2 Ob 148/10v  
Veröff: SZ 2011/10

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0013085

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

16.04.2013

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)